

Germany-Rostock: Engineering design services

OJ S 250/2021 24/12/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock Bauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381/381-6681

Fax: +49 381/381-6906

Internet address(es):

Main address: www.rostock.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://portal.evergabemv.de/E98465578>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Entwässerungsleitachse – Abschnitt Fritz-Reuter-Straße 1.BA

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die NORDWASSER GmbH hat die Planung der Entflechtung des MW-Kanals und der Sanierung der Trinkwasserleitung in der Fritz-Reuter-Straße (Länge ca. 560 m) in Rostock

veranlasst. Die TWL soll in PE-HD da 110 x 10,0 neu verlegt werden. Die Planung wurde ursächlich durch die Absicht des AG veranlasst, die Entwässerungsleitachse „Röper – Ulmenmarkt - Fritz-Reuter-Straße - Warnow“ der Hanse- und Universitätsstadt Rostock weiter zu vervollständigen.

Die Umsetzung dieser Maßnahme soll in drei Bauabschnitten erfolgen. Der BA 1 erstreckt sich von der Doberaner Straße bis zur Borwinstraße (Länge ca. 180 m), der BA 2 von der Borwinstraße bis zur Waldemarstraße (Länge ca. 170 m) und der BA 3 von der Waldemarstraße bis zur Ulmenstraße (Länge ca. 210 m).

Gegenstand der vorliegenden Planung ist der BA 1 – Los 2.

Die geplanten Maßnahmen nimmt das Tiefbauamt als Anlass, in enger Koordinierung auch die vorhandenen Verkehrsflächen (Los 1) grundhaft zu erneuern.

Zudem planen die Stadtwerke Rostock in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (KTV) die fernwärmetechnische Erschließung weiter auszubauen (Los 3). Daher sind die Stadtwerke in den Planungsprozess mit einbezogen und die Trassenführung der neuen

Fernwärmeleitungen, inkl. der Grundstücksanschlüsse, im gepl. Bauraum berücksichtigt.

Die Planungen der Straßenbeleuchtung werden im Zuge der Verkehrsanlagenerneuerung mit ausgeführt und innerhalb der Maßnahme als Los 4 geführt.

Im Rahmen der entwässerungstechnischen Sanierung sollen neben den Hauptleitungen auch alle Grundstücksanschlüsse des Abwasserkanals bis an die Grundstücksgrenze erneuert bzw. die RW-Anschlüsse neu gebaut werden, vorhandene Trinkwasserhausanschlüsse in PE-HD sind umzubinden, alle anderen Materialien der TW-Hausanschlüsse sind bis zum Wasserzähler in PE-HD zu erneuern.

Die 3 Bauabschnitte sollen in koordinierter Ausführung mit allen Beteiligten aufeinander folgend realisiert werden. Mit dem BA 1 soll im II. Quartal 2022 begonnen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one lot only

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 1

II.2. Description

II.2.1. Title

Ingenieurleistungen - BOL/öBü

Lot No: Los 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 18057 Rostock - Fritz-Reuter-Straße

II.2.4. Description of the procurement

- Planung Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI
- Planung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI
- Planung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI
- Besondere Leistungen
siehe Leistungsbeschreibungen

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 100 %

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 05/05/2022 End: 31/08/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Im Projektverlauf können nicht vorhersehbare Änderungen der Terminkette entstehen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bei weniger als 3 qualifizierten Bewerbern verringert sich die Anzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden entsprechend.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Vergabenummer: F201/66/21

II.2. Description**II.2.1. Title**

Ingenieurleistungen - Baustellenkoordinator

Lot No: Los 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE80 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 18057 Rostock - Fritz-Reuter-Straße

II.2.4. Description of the procurement

- Sonstige Leistung Baustellenkoordination

siehe Leistungsbeschreibung

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 100 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/05/2022 End: 31/08/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Im Projektverlauf können nicht vorhersehbare Änderungen der Terminkette entstehen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bei weniger als 3 qualifizierten Bewerbern verringert sich die Anzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefördert werden entsprechend.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Vergabenummer: F202/66/21

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Berufliche Befähigung gemäß § 44 VgV
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister zum Nachweis der Erlaubnis der Berufsausübung (Kopie)
- Eigenerklärung zur Eignung - Fbl. 205 HVA F-StB - Bestandteil der Vergabeunterlagen;
- § 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Die Vergabestelle überprüft, ob die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllt sind. Unter den geeigneten Bewerbern, welche die Mindestanforderungen erfüllen, werden bei Überschreitung der maximalen zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber mittels Losverfahren 5 Bewerber gelost, die anschließend zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden. Hierzu wird nach Auswertung der eingegangenen Bewerbungen ein Termin zur Losziehung festgelegt. Begleitet wird die Losziehung durch drei Mitarbeiter des Auftraggebers (voraussichtlich Vergabestelle, Projektbearbeitung und Abteilungsleitung Projektbearbeitung). Nach erfolgter Losziehung werden die Bewerber über das Ergebnis informiert.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- § 45 (4) Nr. 2 VgV:

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Los 1:

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden für Los 1 in Höhe von 1,5 Mio € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,5 Mio € gegeben ist.

Los 2:

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden für Lose 2 in Höhe von 1,0 Mio € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio € gegeben ist.

- § 45 (4) Nr. 4 VgV:

Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags;

Los 1:

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:

250.000,00 € pro Geschäftsjahr in Summe aus der Grundleistung Bauoberleitung (LpH 8) in den Leistungsbildern Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke, Technische Ausrüstung, LSA sowie der Besonderen Leistung örtliche Bauüberwachung;

Los 2:

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:

50.000,00 € pro Geschäftsjahr in Summe aus dem Leistungsbereich Baustellenkoordination für Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke, Technische Ausrüstung (Straßenbeleuchtung);

- § 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Die Vergabestelle überprüft, ob die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllt sind. Unter den geeigneten Bewerbern, welche die Mindestanforderungen erfüllen, werden bei Überschreitung der maximalen zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber mittels Losverfahren 5 Bewerber gelost, die anschließend zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden. Hierzu wird nach Auswertung der eingegangenen Bewerbungen ein Termin zur Losziehung festgelegt. Begleitet wird die Losziehung durch drei Mitarbeiter des Auftraggebers (voraussichtlich Vergabestelle, Projektbearbeitung und Abteilungsleitung Projektbearbeitung). Nach erfolgter Losziehung werden die Bewerber über das Ergebnis informiert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

§ 46 (3) Nr. 1 VgV:

Ausführung von Leistungen seit Februar 2016 bis Januar 2022, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Los 1:

Der Bewerber muss mindestens nachfolgend genannte Referenzen nachweisen und die vollständig ausgefüllte Übersicht Referenzen, die Referenzdeckblätter, die Beschreibung der Referenzen auf max. 1 DIN A 3 Seite bzw. 2 DIN A 4 Seiten sowie die Referenzbescheinigungen der Auftraggeber beifügen. Die Leistungen müssen vollständig im o.g. Referenzzeitraum liegen.

LB: Verkehrsanlagen ≥ HZ II, LPH 8;

- eine Referenz BOL (LPH 8) einer innerstädtischen Straßenbaumaßnahme mit einer Mindestlänge von 150 m und mindestens 3 Schnittstellen (Anbindungen an das weitere Straßen- und Wegenetz, Zufahrten, Querungshilfen, etc.)
- eine Referenz öBü einer innerstädtischen Straßenbaumaßnahme mit einer Mindestlänge von 150 m und mindestens 3 Schnittstellen (Anbindungen an das weitere Straßen- und Wegenetz, Zufahrten, Querungshilfen, etc.)
- LB: Technische Ausrüstung (Straßenbeleuchtung) $\geq$ HZ II, LPH 8;
- eine Referenz BOL (LPH 8) für die Umsetzung einer innerstädtischen Straßenbeleuchtungsmaßnahme mit einer Mindestlänge von 150 m und mindestens 5 Lichtpunkten
- LB: Objektplanung Ingenieurbauwerke $\geq$ HZ II, LPH 8;
- eine Referenz BOL (LPH 8) für ein Bauvorhaben zur Herstellung innerstädtischer Misch- und Regenwasserleitungen mit einer Mindestlänge von 150 m und einem Nenndurchmesser von mindestens 1000 mm
- eine Referenz öBü für ein Bauvorhaben zur Herstellung innerstädtischer Misch- und Regenwasserleitungen mit einer Mindestlänge von 150 m und einem Nenndurchmesser von mindestens 1000 mm

Los 2:

Der Bewerber muss mindestens nachfolgend genannte Referenzen nachweisen und die vollständig ausgefüllte Übersicht Referenzen, die Referenzdeckblätter, die Beschreibung der Referenzen auf max. 1 DIN A 3 Seite bzw. 2 DIN A 4 Seiten sowie die Referenzbescheinigungen der Auftraggeber beifügen. Die Leistungen müssen vollständig im o.g. Referenzzeitraum liegen.

Baustellenkoordinator $\geq$ 2 Leistungsbilder;

- eine Referenz zu einer innerstädtischen Straßenbaumaßnahme mit einer Mindestlänge von 150 m und mindestens 3 Schnittstellen (Anbindung an das weitere Straßen- und Wegenetz, Zufahrten, Querungshilfen, etc.) und einem weiteren Leistungsbild (Technische Ausrüstung (Straßenbeleuchtung) mit mindestens 5 Lichtpunkten oder Ingenieurbauwerke mit Misch- und Regenwasserleitungen und einem Nenndurchmesser von mindesten 1000 mm);

- § 46 (3) Nr. 2 VgV:

Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Los 1:

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Ausbildung mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss, mindestens 5 Jahre Berufserfahrung/ Fachkunde für das jeweilige Leistungsbild, Nachweis für 2 Bearbeiter für alle Leistungsbilder, welche für die Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.;

Los 2:

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Ausbildung als Ingenieur, Techniker, Meister oder Polier und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung/ Fachkunde für 2 Bearbeiter, welche für die Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.;

- § 46 (3) Nr. 8 VgV:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren.

Los 1:

Der Bewerber muss mindestens über 2 ausgebildete Fachkräfte in der Bauoberleitung/ Bauüberwachung (Ingenieure, Diplom, Bachelor, Master) in den folgenden Leistungsbildern verfügen.;

- Verkehrsanlagen

- Ingenieurbauwerke
- Technische Ausrüstung (Straßenbeleuchtung)

Los 2:

Der Bewerber muss mindestens über 2 ausgebildete Fachkräfte im Leistungsbereich Baustellenkoordination in den folgenden Leistungsbildern verfügen:

- Verkehrsanlagen
- Ingenieurbauwerke
- § 46 (3) Nr. 9 VgV:

Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Los 1:

Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen:

marktübliche AVA-Software, mögliche digitale Übergabe mit GAEB-Datenaustausch;

Los 2:

Keine Anforderungen;

- § 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Die Vergabestelle überprüft, ob die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllt sind. Unter den geeigneten Bewerbern, welche die Mindestanforderungen erfüllen, werden bei Überschreitung der maximalen zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber mittels Losverfahren 5 Bewerber gelost, die anschließend zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden. Hierzu wird nach Auswertung der eingegangenen Bewerbungen ein Termin zur Losziehung festgelegt. Begleitet wird die Losziehung durch drei Mitarbeiter des Auftraggebers (voraussichtlich Vergabestelle, Projektbearbeitung und Abteilungsleitung Projektbearbeitung). Nach erfolgter Losziehung werden die Bewerber über das Ergebnis informiert.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekten und Ingenieure gemäß § 75 VgV

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information**IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 31/01/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 14/02/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 16/05/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V

Postal address: Johann-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telephone: +49 3855885164

Fax: +49 3855884855817

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 160 GWB - Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381/3816681

Fax: +49 381/3816906

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/12/2021